

Verloren wurde am Sonntage den 1. Mai, Mittags zwischen 11 und 12 Uhr, auf dem Wege vom Halle'schen Pfortchen bis ans Theater, ein grüner, mit Goldperlen besetzter, gebäkelter Geldbeutel, worin sich ein Zweithalerstück und ungefähr 1 Thlr. im Einzelnen befand. Man bittet, denselben gegen angemessene Belohnung abzugeben vor dem Halle'schen Pfortchen, Neue Straße Nr. 8, 3 Treppen.

Verloren wurden am Sonntage von einem armen Diensthöten 5 Papier-Thlr. vom schwarzen Hufeisen durchs Joachimsthal bis in die Hainstraße. Der ehrliche Finder wird gebeten, selbige gegen 1 Thlr. Belohnung abzugeben: schwarzes Hufeisen, im Hofe links 2 Treppen.

Verloren ward vor mehreren Tagen in den Straßen der inneren Stadt ein Armband von Haargeslecht in Form einer Schlange, mit 3 Granaten verziert. Gegen Belohnung abzugeben bei **C. A. Klemm**, Neumarkt, hohe Elise, 1. Etage.

Am Sonnabend Abend wurde in der Bude des Herrn Franconi ein braunseidner Sonnenschirm (Knicker) auf der letzten Bank im ersten Plaze liegen gelassen. Derjenige, welcher selbigen an sich nahm, wird höflichst gebeten, ihn gegen eine Belohnung im Halle'schen Gäßchen Nr. 14/327, im Gewölbe abzugeben.

* * Herr Director **Ringelhardt** würde den Wünschen vieler Theaterfreunde entsprechen, wenn et Fräulein **Schlegel** noch zu einigen Gastvorstellungen — wo möglich in neueren Opern (*Sinebra*, *Frensee*) — veranlaßt.

* * Den Herren **Mayrhofer**, Mechanikus aus Wien, und **Preuscher** aus Stuttgart bringen hiermit für den freien Zutritt zu den Kunstvorstellungen und Rundgemälden, wie auch den Herren **Jäger** und **Kofeld** für das Carroussel-Bergnügen, ihren gehorsamen Dank dar und wünschen denselben sämmtlich noch recht zahlreichen Besuch
Leipzig, den 3. Mai 1842. **die Waisenkinder.**

An S.

Den letzten Blick warfst Du mir zu. — Ich lide schrecklich. Birst Du wohl etwas Schriftliches von mir annehmen? .. ff.

Die glückliche Entbindung seiner lieb. n Frau, **Agnes** geb. **Grosz**, von einem muntern Knaben meldet Verwandten und Freunden hierdurch ergebenst
Leipzig, den 1. Mai 1841. **D. Albert Gerlach.**

Heute früh wurde meine liebe Frau, **Bertha**, geb. **Günthermann**, von einem Mädchen glücklich entbunden. Leipzig, den 1. Mai 1842. **C. G. Metz.**

Die in verwichener Nacht erfolgte glückliche Entbindung seiner Frau, **Minna**, geb. **Lommer**, von einem Knaben, zeigt hierdurch an Leipzig, am 2. Mai 1842.
Hofrath und Ober-Bibliothekar **Gersdorf.**

(Verspätet.) Nachdem uns der am 18. v. M. erfolgte Tod unserer verehrten Muhme, der **Anna Barbara**, verehelichte **Schulke**, geborne **Herde**, Hausbesitzerin in Leipzig, erst jetzt bekannt geworden ist, so ermangeln wir, als die hinterlassenen Affen derselben, nicht, diesen Trauerfall allen ihren Verwandten und Freunden, mit der Bitte um stille Beileid, hiermit anzuzeigen.

Leipzig und Merseburg, den 1. Mai 1842.

Johann Georg Schulke.

Joh. Benj. Ferdinand Erdmann Pabst.

Georg Friedrich Gundermann.

Johann Michael Heim.

Nach kurzem Krankenlager verschied sanft am 30. April Abends 1/2 10 Uhr unser geliebter Vater, Herr **Abraham Meyer**, im 85. Lebensjahre. Diese traurige Anzeige widmen wir Verwandten und Freunden und bitten um stille Beileid. Leipzig, den 1. Mai 1842.

Die hinterlassenen Kinder, Enkel und Urenkel.

Dank, innigen Dank den Freunden unseres so früh verendeten theuern Sohnes, Bruders und Schwagers, **Friedrich Wogk**, für die zahlreiche Begleitung zu seiner Ruhestätte. Insbesondere sei dieser Dank denjenigen Männern gewidmet, die sich dem Trauerzuge in so großer Anzahl angeschlossen und ihr Mitgefühl durch ihren verehrten Vorstand in tief ergreifenden, rührenden Worten auf eine für die Unterzeichneten erhebende Weise zu erkennen gaben. Leipzig, den 1. Mai 1842.
Die betrübten Hinterlassenen.

Einpässirte Fremde.

Alfred, Particulier von London, Stadt Mailand.
Ackermann, Kammerath, und
Ackermann, Stud. von Dessau, Stadt Hamburg.
v. Arnstädt, Rittergutsbesitzer von Sauschlag, Hotel de Pologne.
Bindowitz, Maschinist von Berlin, Stadt Mailand.
Bohnhardt, Musikdirector von Sondershausen, goldner Elephant.
v. Bleicki, Gutsbesitzer von Polen, und
Böhnte, Kaufmann von Erlangen, Hotel de Baviere.
v. Blumenwerder, Dekan v. Sondershausen, deutsches Haus.
Bran, Kaufmann von Jena, Rheinischer Hof.
Bekert, Demoiselle von Hohenstein, an der 1. Bürgerschule 1.
v. Bremen, Gutsbesitzer von Jena, goldner Kranich.
Colomb, Dem., franz. Lehrerin von Neuschatel, goldner Hahn.
Cantuzajeno, Fürst u. Fürstin, Darchl. nebst Fam., von Petersburg, Rheinischer Hof.
Dreydelsohn, Weinhändler von Bingen, Brühl St.
Dellemann, Kaufm. nebst Gem., von Eilenburg, Hotel de Pologne.
Eberhardt, Kaufmann von Berlin, Stadt Hamburg.
v. Ende, Freiherr, Kammerherr von Dresden, Stadt Rom.
Elenb, Kaufmann von Berlin, Stadt Hamburg.
Faber, Demoiselle, von Neuschatel, goldner Hahn.
Fränkl, D., von Ebersdorf, und
Fünke, Kammerath von Dessau, Stadt Hamburg.
v. Friesen, Baron, Kammerherr, auf Rötha, Hotel de Baviere.
Gräber, Kaufmann von Magdeburg, goldner Kranich.
Girardier, Demoiselle, von Neuschatel, goldner Hahn.
Germer, Kaufmann von Halle, Hotel de Baviere.
Grötsch, Stadtger-Arzt von Chemnitz, Rhein. Hof.
Goldschmidt, Kaufmann von Breslau, großer Blumenberg.
Godduhn, Kaufm. von Frankfurt a/M., Hotel de Baviere.
Hoffmann, Dem., Lehrerin von Neuschatel, goldner Hahn.
Hübner, Advocat von Chemnitz, Rheinischer Hof.
Heinig, Kaufmann von Raumburg, Hotel de Pologne.
Hartmann, D., von Dresden, Palmbaum.

Bludoff, Titul-Rath von Petersburg, großer Blumenberg.
Palbeckma, D., von Deventer, Hotel de Baviere.
v. Pimlinghoffen, Particulier von Frankfurt a/M., Hotel de Baviere.
Ripitoff, Kaufmann von Elberfeld, Stadt Hamburg.
Riebe, Bankier et. von Stettin, Stadt Rom.
Knaut, Assessor von Raumburg, Hotel de Pologne.
Lange, Kaufmann von Prag, Hotel de Pologne.
Löwe, Kaufmann von Coblenz, Stadt Rom.
v. Ljaniowski, Gutsbesitzer von Polen, Hotel de Baviere.
Lazard, Kaufmann von Magdeburg, Hotel de Baviere.
Leistner, Kaufmann von Berlin, Hotel garni.
May, Pharmaceut von Berlin, Hotel de Pologne.
Mauermann, Bischof, Eminentz, von Dresden, und
Müller, Confl.-Präsident von Dresden, Hotel de Baviere.
Matthäl, Dem., Lehrerin von Neuschatel, goldner Hahn.
Mann, Oberamt. nebst Fam., von Hohenprießnitz, Palmbaum.
Menge, Kaufmann von Hamburg, großer Blumenberg.
v. Pudolow, Lieutenant von Petersburg, goldnes Horn.
Pally, Kaufmann von Hannover, großer Blumenberg.
Röndendorf, Kaufmann von Braunschweig, großer Blumenberg.
Rocholl, Kaufmann von Cassel, Stadt Hamburg.
Schenk, D., von Berlin, und
Schmidt, D., Geh.-Rath von Jena, Hotel de Baviere.
Schmidt, Kaufmann von Petersburg, Stadt Rom.
Schindelmeyer, Kaufmann von Berlin, großer Blumenberg.
Simon, Advocat von Chemnitz, Rheinischer Hof.
Seidelmann, Kaufmann von Berlin, und
Svecht, Kaufmann von Berlin, Stadt Rom.
Seillger, Kaufmann von Wolfenbüttel, Hotel de Russe.
Silbert, Kaufmann von Magdeburg, Hotel de Prusse.
Thilo, Student von Halle, deutsches Haus.
Uelzen, Kaufmann von Gotha, und
Uhlmann, Kaufmann von Jittau, Hotel de Pologne.
Wof, Kaufmann von Baugen, Stadt Wien.

Druck und Verlag von **C. Holz.**